

Domschule Schwerin

**Das Hosianna oder die Freude in Gott stellten in einer Red-Uebung dar die
Primaner oder größern Schüler der ersten Classe in der Hochfürstl. Dom-Schule
zu Schwerin und hielten zur Advents-Zeit An. 1754. folgende Reden ...**

[Schwerin]: [Verlag nicht ermittelbar], [1754]

<https://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1836934572>

Druck Freier  Zugang



Gymnasium Fredericianum.
zu Schwerin.

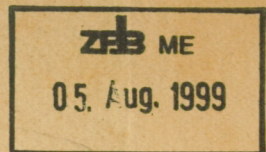
Programm. 1754.

Mkl h

1800-4

1754

entsäuert



ehl. h.
1800-40
(1754)

Das Hosianna oder die Freude in Gott

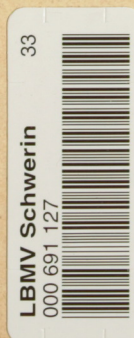
stellten in einer Red: Uebung dar

die Primaner oder größern Schüler der ersten Classe in der Hochfürstl. Dom-Schule zu Schwerin
und hielten zur Advents-Zeit An. 1754. folgende Reden:



- Daniel Christoph Neumann, aus Schwerin, hielt eine Eingangs-Rede in teutscher Sprache, von den Vorzügen des Menschen vor den Thieren in Absicht der Vernunft, und Vernunft- und Schriftmäßige Reden: Bath zugleich um ein geneigtes Gehör für sich und die folgenden übrigen alle.
- Christian Ludwig Menckel, aus Schwerin, hielt eine lateinische Rede von der allgemeinen Gnade Gottes in Christo Jesu.
- Christian Friedrich Berner, aus Schwerin, that dieses in Französischer.
- Gottlieb Friedrich Mützel, aus Mölln im Lauenb. in Griechischer.
- Paul Hinrich Masch, aus Parchim, in teutscher Sprache.
- Anmerkung 1. Wie wichtig diese und die damit verknüpfte folgende Lehren (so hier nach dem Masse des Begriffs junger Leute und Schüler kürzlich fürgetragen werden) zu achten; wissen Schriftverständige und besonders Gottesgelehrte, welchen die Academisch-Theologischen Abhandlungen unsrer Zeit hiervon bekannt sind.
- Wilhelm Christoph Jastrow, aus Bülow, hielt eine lateinische Rede von dem allgemeinen Verdienst und Gnugthuung durch die Menschwerdung, Geburt, Leyden, Sterben u. s. f. unsers Erlösers für alle Menschen, und also für die Sünden aller Sünder.
- Johann Georg Borast, aus Bülow, that dieses in Französischer.
- Gabriel Schnell, aus Schwerin, in Teutscher; wie auch
- Jeremias Hinrich Müller, aus Schwerin, in derselben Sprache.
- Georg Diederich Berner, aus Schwerin, hielt eine lateinische Rede von dem Satze: Bey Gott ist keine προσωποληψία oder Ansehen der Person. Dieses that auch
- Johann Hermann Duncker, aus Schwerin, in Französischer.
- Balthasar Valentin Gottfried Pradecke, aus Salzh. im Mecklenb. in der Teutschen.
- Christian Carl Busch, aus Schwerin, in der lateinischen Sprache.
- Johann Hermann Rütemeyer, aus Schwerin, hielt eine lateinische Rede von der allgemeinen Heils-Ordnung nach dem Satze: Thut Buße und glaubet an das Evangelium. Welches auch in teutscher Sprache
- Hermann Georg Betecke, aus Güstrow, vortrug.
- Anmerkung 2. Weil nun dieses allgemeine Gründe zur Freude in Gott sind; so wollten den 17 Martii 1755. folgende Secundaner einige besondere Gründe und Anweisung zu selbiger in ganz kurzen und kleinen Reden anführen.
- Carl Johann Friederich Dihn, aus Schwerin, (pro loco obtinendo) hält eine kurze Anrede an alle wahre Kinder Gottes oder die wahren Gläubigen und muntert sie überhaupt zur Freude in Gott auf. Solches geschieht von
- Friedrich Menckel, aus Schwerin, in Lateinischer
- Samuel Dieterich Schumacher, aus Schwerin, in Französischer; und
- Johann Friedrich Christian Schmidt, aus Schwerin, in griechischer Sprache.
- Georg Johann Carl Wilson, aus Warnemünde bey Rostock, handelt von den Gnaden-Verheissungen, welche besonders alle wahre Gläubige angehen und diesen Satz bekräftigen: Ein gläubiges Kind Gottes hat einen anädigen Gott.
- Georg Dietrich Strahlmann, aus Schwerin, trägt dieses in lateinischer Sprache für.
- Carl Christoph Paschen, aus Wittenburg, giebt eine Erklärung, was es heiße einen gnädigen Gott haben; und zwar in Teutscher.
- Johann Christian Friedrich Haase, aus Neustadt, in lateinischer Sprache.
- Samuel Dieterich Schumacher, (idem qui supra) handelt von den Gründen wider die Anklage des Gewissens, in Teutscher, und
- Christoph Daniel Wiechel, aus Schwerin, in lateinischer Sprache.
- Daniel Hinrich Bähring, aus Schwerin, trägt in einer kurzen teutschen Rede die Anklage des Satans für, und widerleget sie:
- Caspar Christoph Eberdt, aus Schwerin, that solches in lateinischer Sprache.
- Johann Georg Ludewig Bährens, aus Schwerin, giebt die Erklärung oder Defin. der Freude in Gott, vermittelt einer Teutschen, und
- Johann August Starck, aus Schwerin, in lateinischer Sprache.
- Hermann Christoph Schröder, aus Schwerin, trägt das erste Hülfsmittel zur Freude in Gott zu gelangen für, nemlich das Gebeth und zwar in Teutscher.
- Johann Christoph Gehling, aus Neuburg bey Bismar, in lateinischer Sprache.
- Johann Diederich Wendt, aus Schwerin, giebt eine weitere Erklärung davon in teutscher, und
- Christian Ludewig Krafft, aus Schwerin, in lateinischer Sprache.
- Johann Friedrich Macklen, aus Sternberg, trägt solches in teutscher Sprache noch etwas ausführlicher für, wie auch
- Caspar Albertus Fischer, aus Schwerin, in Lateinischer, und
- Christian Friedrich Andreas Bährens, aus Schwerin, in Teutscher, ingleichen
- Georg Christoph Nis, aus Schwerin, in lateinischer Sprache. Und damit schliessen auch diese Materie von dem ersten Hülfsmittel, von Bitte, Gebeth, Fürbitte und Dancksagung
- Burchard Joachim Wilhelm Siggelkow, aus Holzendorf in Mecklenburg, in Teutscher.
- Johann Friedrich Christian Schmidt, (idem qui supra) in lateinischer Sprache.
- Johann Daniel Carl Rudow, aus Schwerin, trägt das andere Hülfsmittel fürnehmlich die tägliche heilsame Erinnerung des Tauffbundes, in Teutscher, und ganz kürzlich
- Johann Friedrich Peitzner, aus Schwerin, in Lateinischer.
- Johann Friedrich Macklen, (idem qui supra) ausführlich in Teutscher, wie auch
- Johann Friedrich Christian Schmidt, (idem qui supra) in lateinischer Sprache; Und endlich trägt das dritte Hülfsmittel, so da ist der heilsame Gebrauch des heil. Abendmahls.
- Johann Friedrich Macklen, in Teutscher.
- Georg Christoph Nis, in lateinischer Sprache: Welche Materie auch schliesst und vom Catheder in lateinischer Sprache redet.
- Caspar Albert Fischer, (idem qui supra.)

Die Nachredener sind nach völlig geendigten Examine: (ohne auf den Ort, Stelle u. zu sehen, wie sie in der Classe sitzen,) Dihn, Starck, Bähring, Gehling, Haase, Schumacher, Wilson, Strahlmann, Wiechel, Menckel min.



Freude in Gott



g dar

der Hochfürstl. Dom-Schule zu Schwerin

4. folgende Reden:

in Vorzügen des Menschen vor den Thieren in Absicht der Vernunft, und
folgenden übrigen alle.
es in Christo Jesu.

Masse des Begriffs junger Leute und Schüler kühlich fürgetragen werden)
theologischen Abhandlungen unsrer Zeit hiervon bekannt sind.
und Gnugthuung durch die Menschwerdung, Geburt, Leyden, Sterben u. s. f.

ε προσωποληψία oder Ansehen der Person. Dieses that auch

nach dem Sage: Thut Buße und glaubet an das Evangelium.

1755. folgende Secundaner einige besondere Gründe und An-
stosses oder die wahren Gläubigen und muntert sie überhaupt zur

sonders alle wahre Gläubige angehen und diesen Satz bekräfti-

var in Teutscher.

teutscher, und

widerleget sie:

et einer Teutschen, und

nlich das Gebeth und zwar in Teutscher.

auch

en Hülfsmittel, von Bitte, Gebeth, Fürbitte und Dancksagung

ung des Tauffbundes, in Teutscher, und ganz kühlich

ttel, so da ist der heilsame Gebrauch des heil. Abendmahls.

nache redet.

Erlasse sitzen,) Dihn, Etard, Bähring, Gehling, Haase,

